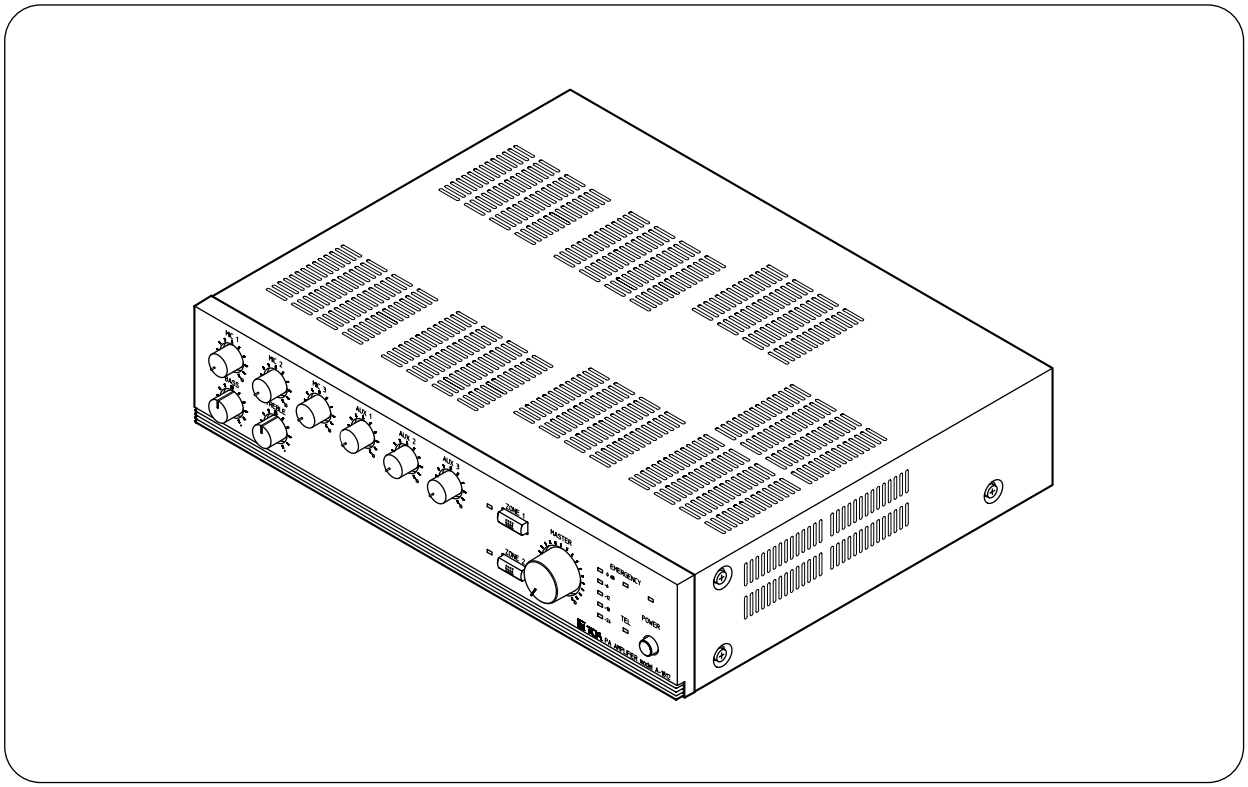
TOA

BEDIENUNGSANLEITUNG

MISCH-LEISTUNGSVERSTÄRKER A-1803
A-1806
A-1812



INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE 3

2. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 4

3. LEISTUNGSMERKMALE 4

4. BEDIENELEMENTE

Vorderseite 5

Rückseite 5

5. ANSCHLÜSSE

5.1. Lautsprecheranschlüsse 7

5.2. Anschluss für Ferneinschaltung 7

5.3. Notfalleingang und Steuereingang 8

5.4. Telefondurchsagen 9

6. FUNKTIONSTASTEN EINSTELLUNG 9

7. GONG FUNKTION

7.1. MIC 1 Gong Ton 9

7.2. Telefondurchsagen Gong Ton 9

8. PRIORIÄTSEINSTELLUNGEN

8.1. Telefondurchsagen Eingang (Sprachgesteuerte Priorität) 10

8.2. Mikrofoneingang (Sprachgesteuerte Priorität) 10

8.3. Mikrofonsprechstellen-Eingang 10

8.4. Notfall-Steuereingang 10

8.5. Telefondurchsagen Steuereingang 10

9. BEREICHSWAHL 11

10. INSTALLATION 11

11. GESTELLSCHRANKMONTAGE 11

12. KLANGEINSTELLUNGEN SPERREN 12

13. ABMESSUNGEN 12

14. INTERNE MODIFIKATIONEN

14.1. LINE OUT 1 (2) in Verbindung mit ZONE 1 (2) ein- bzw. ausschalten 13

14.2. Ausschalten um Durchsagen über Notfall-Steuereingang zu Sperren 13

14.3. TEL PAGING Eingang erdfrei symmetrieren 13

15. BLOCKDIAGRAMM 14

16. TECHNISCHE DATEN 15

Zubehör 16

Optionen 16

1. SICHERHEITSHINWEISE

- Lesen Sie die Hinweise in dieser Anleitung vor Inbetriebnahme.
- Stellen Sie auch sicher, dass die Hinweise in dieser Anleitung beachtet werden. Unterweisen Sie ggf. Ihre Mitarbeiter entsprechend.
- Wir empfehlen die Bedienungsanleitung auch in Zukunft griffbereit zu halten.

Sicherheitsymbole und -mitteilungen

Die unten beschriebenen Sicherheitshinweise dienen Ihrer Sicherheit und sollen Sie vor Schäden durch falsche Handhabung oder andere Gefahren bewahren. Lesen Sie deshalb vor Gebrauch die Hinweise, um sich mit den Gefahren vertraut zu machen.

⚠ **WARNUNG**	Weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die bis hin zu schweren Verletzungen oder dem Tod führen kann
⚠ **ACHTUNG**	Weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden oder Verletzungen führen kann.

⚠ WARNUNG

Während der Installation des Gerätes

- Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus oder in Umgebungen wo es mit Wasser oder Flüssigkeiten bespritzt werden kann -> elektrischer Schlag.
- Schliessen Sie das Gerät ausschliesslich mit dem zugelassenen Spannnungswert an. Keinesfalls mit einer höheren Spannung -> elektrischer Schlag.
- Schneiden, knicken oder zerstören Sie niemals das Netzkabel. Ausserdem niemals das Netzkabel in unmittelbarer Umgebung von Wärmequellen verlegen. Niemals schwere Gegenstände auf das Kabel stellen da dies zu Feuer oder einem elektrischen Schlag führen kann.
- Nach Anschluss aller Geräte und Lautsprecher muss die Schutzkappe wieder angebracht werden. Diese Verhindert, dass stromführende Leitungen und Teile berührt werden können.
- Stellen Sie sicher dass das gerät an Masse angeschlossen ist. Hierzu aber niemals ein Gasrohr, etc, nutzen.
- Vermeiden Sie das Gerät auf instabilen oder vibrierenden Oberflächhen aufzustelllen, da es herunterfallen und kaputt gehen kann.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist

- Sollte die folgende Unregelmäßigkeit während des Betriebs auftreten: Sofort ausschalten und vom Netz trennen. Kontaktieren Sie Ihren TOA Fachhändler. Versuchen Sie nicht das Gerät erneut zu betreiben um Verletzungen oder den Ausbruch eines Feuers zu veremeiden: Wenn
  - Rauch oder ein starker Geruch von dem Gerät ausgehen.
  - Wasser oder metalische Gegenstände eindringen
  - Das Gerät herunterfiel oder das Gehäuse gebrochen ist
  - Das Netzkabel beschädigt ist (offener Leiter oder durchgeschnitten, etc.)
  - Fehlfunktion (keine Signale.)
- Um Feuer oder Elektrischen Schlag zu vermeiden niemals das Gehäuse öffnen, da Hochspannungs komponenten verbaut sind. Lassen Sie alle Servicearbeiten von Ihrem TOA Fachhändler durchführen.
- Stellen Sie niemals Tassen oder Behälter mit Flüssigkeiten oder metallischen Objekten auf das Gerät. Diese könnten Eindringen und einen Kurzschluss oder schlimmeres verursachen.
- Keine metallischen Objekte oder entflammbaren Materialien in die Lüftungsschlitze des Gerätes bringen, da dies zu einem elektrischen Schlag führen kann.

⚠ ACHTUNG

Während der Installation

- Niemals den Netzstecker mit feuchten Händen anfassen, da Sie einen elektrischen Schlag bekommen könnten
- Beim Herausziehen des Netzsteckers immer am Stecker ziehen, nicht an dem Netzkabel. Ein kaputtes Netzkabel kann zu einem elektrischen Schlag führen.
- Wenn Sie das Gerät umstellen möchten, immer vorher den Netzstecker ziehen, andernfalls kann es zu Schäden am Gerät, dem Netzstecker oder der Steckdose kommen mit den Folgen eines elektrischen Schlages.
- Verdecken Sie nicht die Lüftungsschlitze am Gerät. Eine Überhitzung des Gerätes kann zum Ausfall oder sogar einem Feuer führen
- Vermeiden Sie es das Gerät in feuchten oder staubigen Umgebungungen aufzustellen oder es der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist

- Stellen Sie keine schweren Teile auf dem Gerät ab, ein Herunterfallen kann Sie oder das Gerät beschädigen.
- Stellen Sie sicher, dass die der Lautstärkesteller für die Gesamtlautstärke beim Einschalten in der Minimum-Position ist, da sonst das Gehör beeinträchtigt werden kann.
- Betreiben Sie das Gerät nicht über längere Zeit mit einer hörbaren Verzerrung. Dies ist ein Zeichen für Fehlfunktion oder Überlastung, die zu einer Überhitzung und Zerstörung führen kann.
- Wenn sich über lange Zeit Staub im Gerät sammelt sollten Sie das Gerät zur Überprüfung zu Ihrem TOA Fachhändler geben.
- Reinigen Sie die Oberflächen des Gerätes, des Kabels und der Steckdose regelmäßig mit einem trockenen Tuch. Schalten Sie das Gerät vorher aus.
- Schalten Sie das Gerät aus und trennen es vom Netz, wenn es mehr als 10 Tage nicht genutzt wird.

2. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

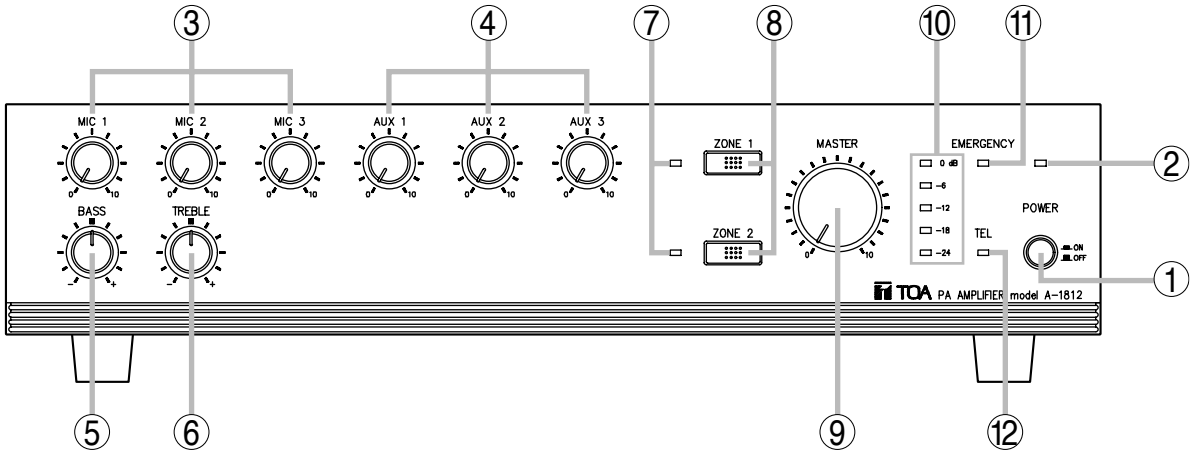
Ausgestattet mit Prioritätsfunktion, Aufmerksamkeitsgong und 2 Zonen Wahlschalter, eignen sich die A-1803, A-1806 und A-1812 als kleine ELA Zentralen für Durchsagen, Hintergrundmusikeinspielung und Mitteilungen in Schulen, Büros und kleineren Shops.

3. LEISTUNGSMERKMALE

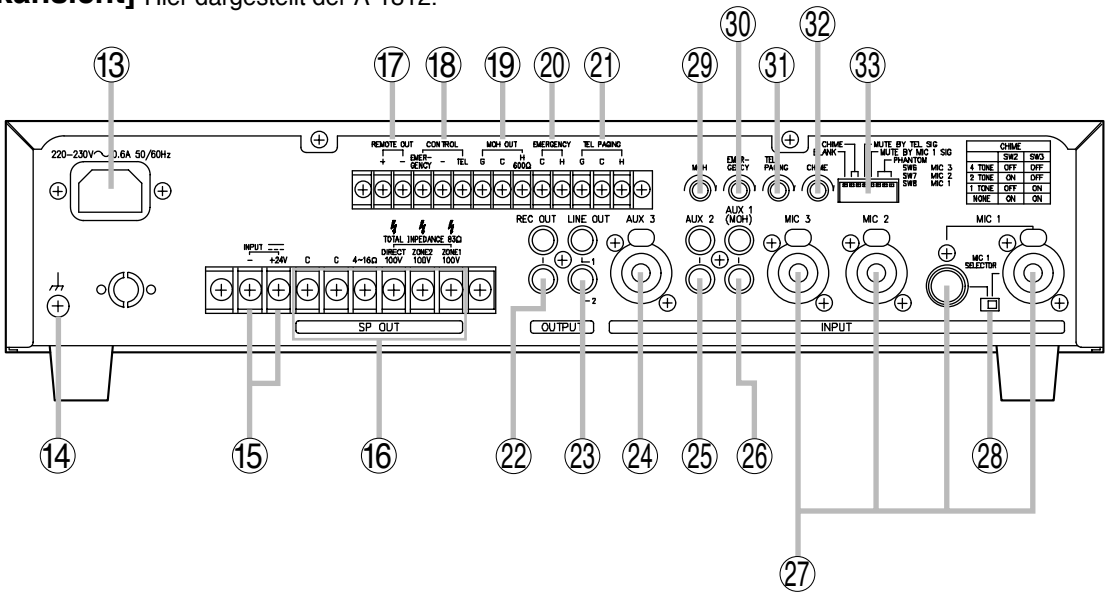
- Ausgangsleistung 30 W (A-1803), 60 W (A-1806), und 120 W (A-1812).
- Eingebauter Gong (1-Ton/ 2-Ton und aufsteigender 4-Ton Gong)
- Gong kann vor der Mikrofondurchsage (optionale PM-660D Sprechstelle anschließbar) oder zur Telefoneinspeisung abgespielt werden.
- Prioritätsfunktion der Eingänge vorgesehen wie folgt:
  1, Notfalleingang hat höchste Priorität. (wenn Steuerkontakt aktiviert)
  2. Telefondurchsageeingang
  3. Sprechstelle an MIC 1 Eingang
- Die Notfall Funktion wird wie folgt ausgeführt:
  Durch Schliessen der Kontakte der Notfall Steuereingänge wird das Gerät eingeschaltet, auch wenn es zuvor ausgeschaltet war. Beide Zonen werden geschaltet.
- Audiosignal-Eingänge: 3 x Mikrofon, 3 x AUX, 1 x Notfall und 1 Telefondurchsage.
- Phantomspeisung an Mikrofoneingang (zuschaltbar).
- Kombinierte XLR/Klinkenbuchse für die Mikrofoneingänge
- Elektronisch symmetrierte Mikrofoneingänge.
- Lautsprecherwahlschalter getrennt für 2 Zonen.
- Getrennte Klangregelung (Bass und Höhen).
- Ausgangspegelanzeige
- Gesamtlautstärkesteller
- Netzwechsel- und Gleichspannungsversorgung.

4. BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

[Front] Hier dargestellt der A-1812.



[Rückansicht] Hier dargestellt der A-1812.



1. Netzschalter
1x drücken zum Einschalten
2 x drücken zum Ausschalten.

2. Netzanzeige
Leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

3. Mikrofonlautstärke [MIC 1 – 3]
Einstellung des Mikrofoneingangspegels

4. AUX Lautstärke [AUX 1 – 3]
Einstellung der Lautstärke des Hochpegeleingangs.

5. Bass-Klangregelung
Im Uhrzeigersinn gedreht, wird der Bass verstärkt, gegen den Uhrzeigersinn reduziert.
Die mittlere Position steht für eine flache Frequenzgang.

6. Höhen-Klangregelung
Im Uhrzeigersinn gedreht wird die Höhe verstärkt, gegen den Uhrzeigersinn reduziert.
Die mittlere Position steht für eine flache Frequenzgang.

7. Zonenanzeige
Die Anzeige (Zone1, 2) zur ausgewählten Zone leuchtet auf
Beide Zonen-Wahlschalter (8) werden - selbst wenn sie ausgeschaltet sind - durch Schließen der Notfall- oder Telefonsteuereingänge eingeschaltet.

8. Zonenwahlschalter
Auswahl der gewünschten Durchsagezone. Durch drücken des ZONE 1 Wahlschalters werden die Ausgangssignale an die an Zone 1 angeschlossenen Lautsprecher übertragen. An ZONE 2 werden die Ausgangssignale übertragen wenn der ZONE 2 Wahlschalter gedrückt ist.

9. Master-Lautstärke
Einstellung der Gesamtlautstärke

10. LED Pegelanzeige
Zeigt die Stärke des Ausgangspegels

11. Notfallanzeige
Im Notfallmodus leuchtet diese Anzeige rot auf

12. Anzeige Telefondurchsage
Leuchtet grün solange eine Telefondurchsage läuft.

13. Netzanschluss
Anschluss des mitgelieferten Netzkabels.

14. Masseanschluss
Schrauubklemme für Erdung

15. Gleichspannungseingang
Anschluss an eine 24V Gleichspannungsversorgung.

16. Lautsprecher Anschluss
Schraubklemmen. Signalausgänge der ZONE 1 und 2, wenn der frontseitige Bereichswahlschalter gedrückt ist (8). Notfall- oder Teledurchsagen liegen an den Ausgängen sowohl der Zone 1 als auch der Zone 2 unabhängig von der Einstellung des Zonenwahlschalters an. Solange bleiben die Notfall (EMERGENCY) oder TEL Steuereingänge (18) kurzgeschlossen. Am DIRECT Ausgang ist die Einstellung der Schslter für eine Prioritätsdurchsage überbrückt.

17. Fernsteuerausgang [REMOTE OUT]
Potentialfreier Schalter speziell für die Ferneinschaltung des optionalen Zusatzverstärkers P-1812.

18. Steuereingänge [CONTROL]
Schließer für Priorität von Signalen am Telefondurchsage- oder Notfalldurchsage-Eingang.

19. MOH (Music On Hold) Ausgang [MOH OUT]
0 dB, 600 Ω, symmetrisch.
Anschluss ans Telefonsystem. Ausgangssignale liegen am AUX 1 (MOH) Eingang (26) an.
Der MOH Ausgang wird nicht durch Steuersignale der Notfall und der TEL Steuereingänge sowie des MIC 1 Einganges beeinflusst

20. Notfalleingänge [EMERGENCY]
0 dB, 10 kΩ, unsymmetrisch.
Eingang für Notfalldurchsagen.

21. Telefondurchsage Eingang [TEL PAGING]
–20 dB, 10 kΩ , elektronisch symmetriert.
Kann durch interne Modifikation erdfreisymmetrisch gemacht werden.
Zur Modifikation, siehe S. 13.

22. Aufnahmeausgang [REC OUT]
0 dB, 600Ω , unsymmetrisch.
Ausgabe der Eingangsignale vor dem Gesamtlautstärkesteller. Anschluss eines Tonspeichermediums, z.B. Kassettenrekorder.

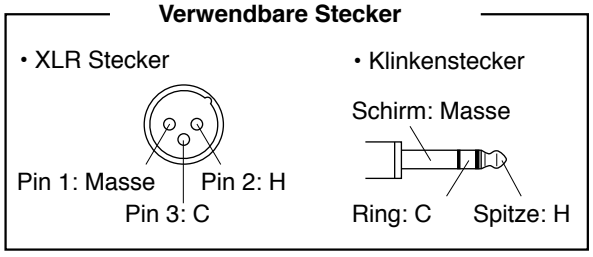
23. Hochpegelausgang [LINE OUT 1, 2]
0 dB, 600 Ω, unsymmetrisch. Ausgabe aller Eingangssignale an z.B. Signalprozessoren. Ununterbrochene Ausgabe der Signale unabhängig von der Einstellung der Bereichswahlschalter (werkseitig voreingestellt). Kann intern modifiziert werden:
Ein-Ausschalten des LINE OUT 1 und 2 kann gekoppelt werden mit dem Zone 1 und 2 Wahlschalter.
Für diese Modifikation (siehe S. 13), kontaktieren Sie bitte Ihren TOA Fachhändler.

24. AUX 3 Eingang [AUX 3]
–20 dB, 10 kΩ, unsymmetrisch.
Kombibuchse XLR / Klinke. Zur Einspeisung von Signalen externer Tonquellen.

25. AUX 2 Eingang [AUX 2]
–20 dB, 10 kΩ, unsymmetrisch. Zur Einspeisung von Signalen externer Tonquellen.

26. AUX 1 (MOH) Eingang [AUX 1 (MOH)]
–20 dB, 10 kΩ, unsymmetrisch.
Zur Einspeisungvon Signalen externer Tonquellen.
Die Signal liegen auch am MOH Ausgang an

27. Mikrofoneingänge [MIC 1 – 3]
–60 dB, 600 Ω, elektronisch symmetriert.
Kombibuchse XLR / Klinke. Der MIC 1 Eingang hat eine 5-polige DIN Buchse zum Anschluss eines optionalen PM-660D Durchsagemikrofons.



28. MIC 1 Wahlschalter
Schieben des Schalters nach rechts erlaubt den Anschluss des Mikrofons an die Kombibuchse, schieben nach links erlaubt den Anschluss an die DIN Buchse.

29. MOH Lautstärkesteller
Einstellung der Ausgangslautstärke am MOH Ausgang unabhängig vom AUX 1 Lautstärkesteller (4).

30. Notfall-Lautstärkesteller
Einstellung der Lautstärke bei Notfalldurchsagen.

31. Telefondurchsage-Lautstärkesteller [TEL PAGING]
Einstellung der Lautstärke für Telefondurchsagen.

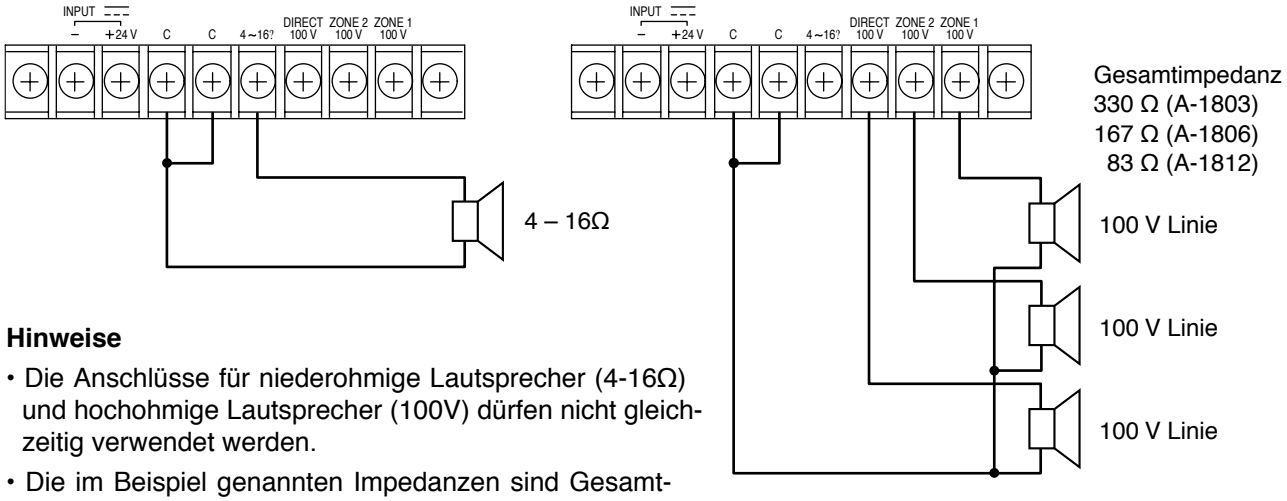
32. Gong-Lautstärkesteller [CHIME]
Einstellung der Lautstärke des eingebauten Gongs.

33. Funktionsschalter
Eiin 8-bit DIP Schalter mit dem die folgenden Funktionen eingestellt werden:

(1) Phantomspeisung, getrennt für MIC 1-3
(2) Sprachgesteuerte Vorrangschaltung für MIC 1
(3) Sprachgesteuerte Vorrangschaltung für die Telefondurchsagen
(4) Auswahl des Aufmerksamkeitstons (Gong) (4-Ton /2-Ton/1-Ton), oder kein Gong

5. ANSCHLÜSSE

5.1. Lautsprecher Anschlüsse



Hinweise

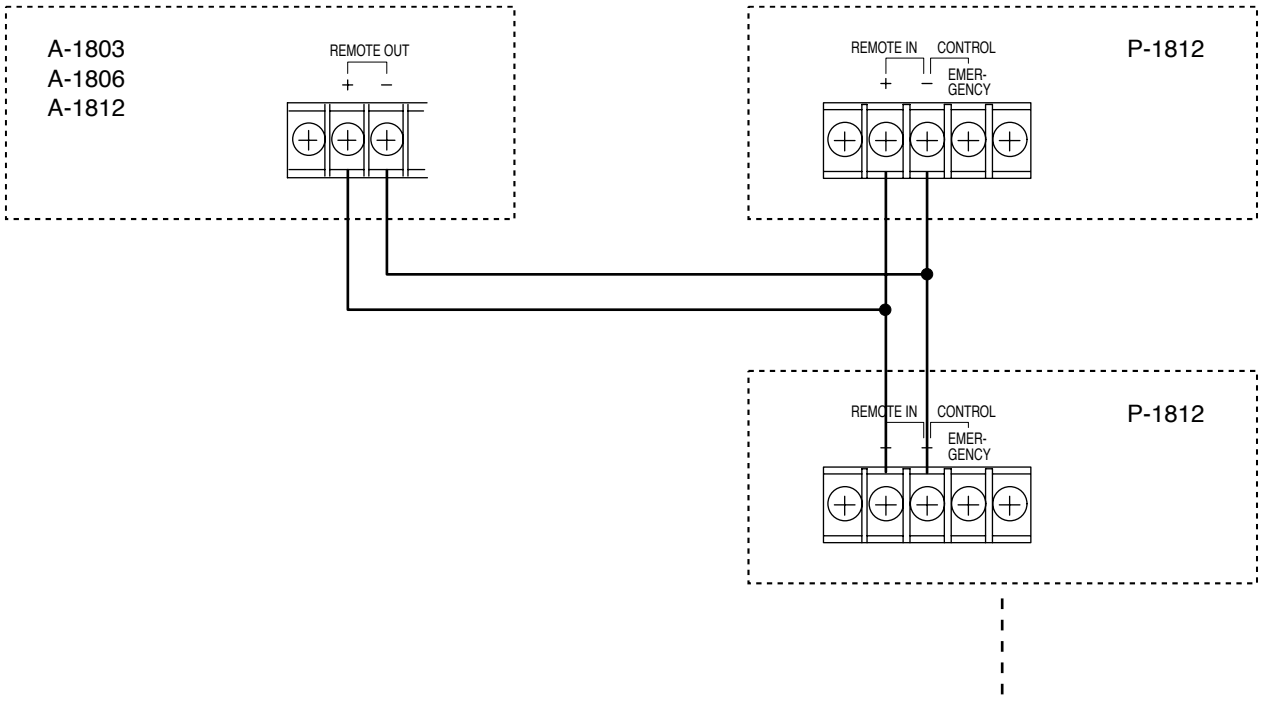
- Die Anschlüsse für niederohmige Lautsprecher (4-16Ω) und hochohmige Lautsprecher (100V) dürfen nicht gleichzeitig verwendet werden.
- Die im Beispiel genannten Impedanzen sind Gesamtimpedanzen.

⚠ ACHTUNG

Stellen Sie sicher dass die mitgelieferten Anschlussabdeckungen wieder angebracht werden, um einen elektrischen Schock oder Verletzungen zu vermeiden.

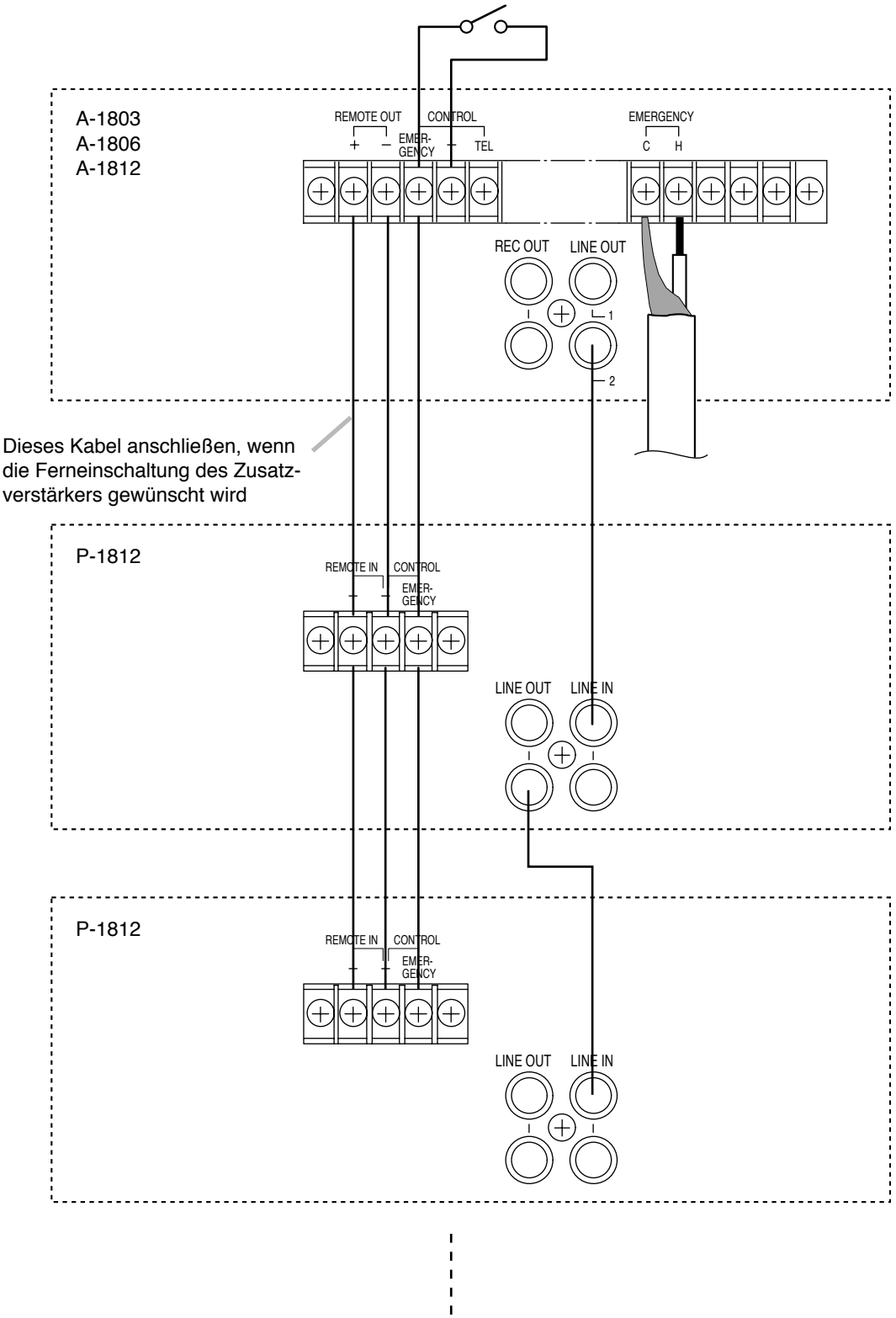
5.2. Anschluss zur Ferneinschaltung des Zusatzverstärkers

Der optionale Verstärker P-1812 kann von den A-1800 Verstärkern ferneingeschaltet werden. (Diese Funktion ist nur möglich, wenn der P-1812 ausgeschaltet ist, d.h. der Netzschalter in der Position OFF steht.) Schliessen Sie den Fernsteuerausgang am A-1800 wie folgt an:

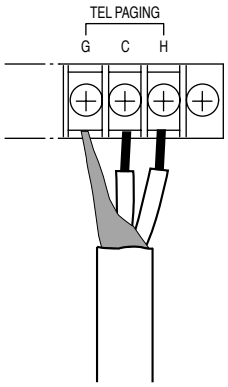


5.3. Anschluss des Notfalleingang und Steuereingang

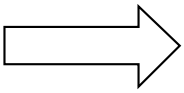
Solange der Notfallsteuereingang geschlossen ist, bleiben alle angeschlossenen Verstärker der A-1800 Serie und der P-1812 eingeschaltet. Die Lautsprecherausgänge für ZONE 1 und 2 sind geschaltet, so dass nur Notfalldurchsagen - unter Umgehung des Gesamtlautstärkestellers - übertragen werden.
Sobald der Steuereingang geöffnet wird, werden wieder die bis dahin stummgeschalteten Tonquellen mit dem vorherigen Lautstärkepegel übertragen.

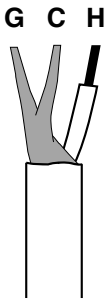


5.4. Anschluss für Telefondurchsage



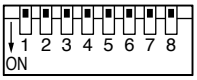
Bei einadrig geschirmtem Kabel wird die Schirmung mit den Masse(G) und C Anschlüssen verbunden.





6. EINSTELLUNGEN DES DIP-FUNKTIONSSCHALTERS

Einstellen des rückseitig angebrachten Funktionsschalters wie unten dargestellt.



Schalter Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8
Funktion	keine	Gongwahl		TEL Durchsage Sprachgest. Priorität	MIC 1 Sprachgest. Priorität	Phantomspeisung		
						MIC 3	MIC 2	MIC 1
OFF	–	Siehe Tabelle unten		OFF	OFF	OFF	OFF	OFF
ON				ON	ON	ON	ON	ON

[Gongauswahl]

Schalter Nr.		Gonton
2	3	
OFF	OFF	4-Ton Gong
ON	OFF	2-Ton Gong
OFF	ON	1-Ton Gong
ON	ON	Aus

7. GONG FUNKTION

7.1. MIC 1 Aufmerksamkeitston

Wird an Mic 1 ein Mikrofon mit DIN-Stecker angeschlossen, müssen PIN 4 und 5 kurzgeschlossen werden, damit der Gong übertragen wird.

7.2. Telefondurchsage Aufmerksamkeitston

Wenn der Telefondurchsage-Steuereingang kurzgeschlossen ist, wird der Gong übertragen.

8. PRIORITÄTSFUNKTIONEN

8.1. Telefondurchsage Eingang (sprachgesteuerte Priorität)

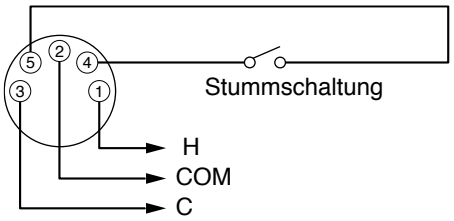
Ist der DIP-Funktionsschalter Nr. 4 auf ON gestellt, werden, sobald ein Signal am Telefoneingang anliegt, alle weiteren Tonquellen (mit Ausnahme des Notfalleingangs) stummgeschaltet.
Nach Beendigung der Durchsage, kehren die stummgeschalteten Signale zur Ausgangslautstärke zurück.

8.2. Mikrofoneingang (sprachgesteuerte Priorität)

Ist der DIP-Funktionsschalter Nr. 5 auf ON gestellt, werden, sobald ein Signal am MIC 1 Eingang anliegt alle weiteren Tonquellen (mit Ausnahme des Notfall- und des Telefondurchsageeingangs) stummgeschaltet.
Nach Beendigung der Durchsage, kehren die stummgeschalteten Signale zur Ausgangslautstärke zurück.

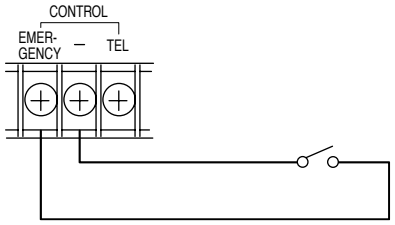
8.3. Sprechstelleneingang

Ist der MIC 1 Wahlschalter in der linken Position (für DIN Stecker), wird durch Kurzschließen der Pins 4 und 5 der Aufmerksamkeitston abgespielt und die anderen Tonquellen stummgeschaltet (mit Ausnahme des Notfall- und des Telefondurchsageeinganges).
Durch Öffnen von Pin 4 und 5 kehren die stummgeschalteten Signale zur Ausgangslautstärke zurück.



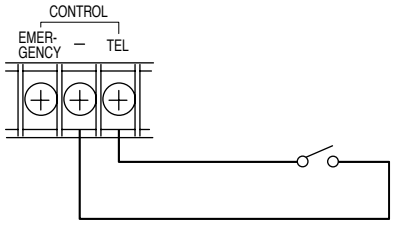
8.4. Notfall Steuereingang

Das Kurzschließen der Notfall-Steuereingänge schaltet die Verstärker ein und überträgt die Signale an die Lautsprecherausgänge Zone 1 und 2, unter Umgehung des Gesamtlautstärkestellers. Andere Tonquellen werden stummgeschaltet. Durch Öffnen kehren die stummgeschalteten Signale zur Ausgangslautstärke zurück.
Mittels interner Modifikation kann die Funktion der Notfall-Steuereingänge geändert werden: Kurzschließen der Steuereingänge schaltet den Verstärker aus - dann ist keine Übertragung möglich - und Öffnen der Steuereingänge bringt die Übertragung in den Ausgangszustand. Diese Modifikation darf nur durch einen autorisierten TOA Fachhändler durchgeführt werden.



8.5. Telefondurchsage Steuereingang

Durch Kurzschließen der Telefondurchsage-Steuereingänge wird der Aufmerksamkeitston abgespielt und die anderen Tonquellen stummgegeschaltet (mit Ausnahme des Notfalldurchsageeingangs).
Nach Beendigung der Durchsage, kehren die stummgeschalteten Signale zur Ausgangslautstärke zurück.

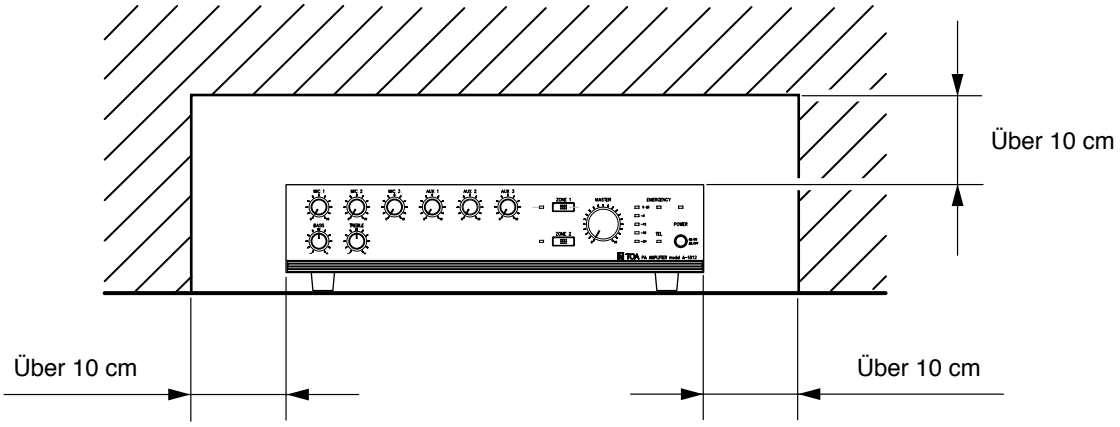


9. LAUTSPRECHER ZONENWAHL

Durch Drücken des frontseitigen ZONE 1 Schalters leuchhtet die entsprechende Anzeige und es folgt eine Übertragung über die an die Zone 1 angeschlossenen Lautsprecher. Entsprechendes gilt für Zone 2. Durch das Kurzschließen des Notfall Steuereingangs oder des Telefondurchsage Steuereingangs wird eine Übertragung an Zone 1 und 2 veranlasst, unabhängig von deren frontseitiger Schaltung. Die Anzeigen der beiden Zonen leuchten. Das Öffnen der Steuereingänge führt automatisch die zuvor unterbrochene Übertragung fort.

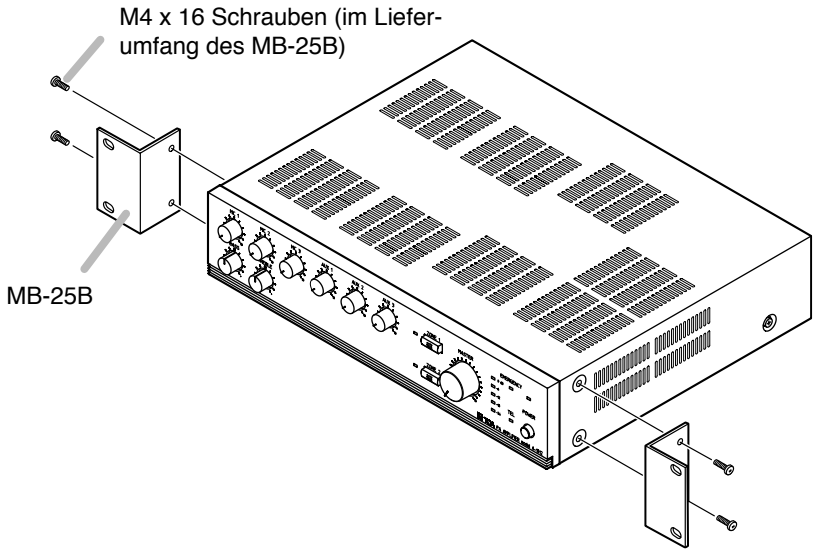
10. INSTALLATION

Um das Gerät herum sollte ausreichend Platz für eine Luftzirkulation vorgesehen werden, damit das Gerät nicht überhitzt.



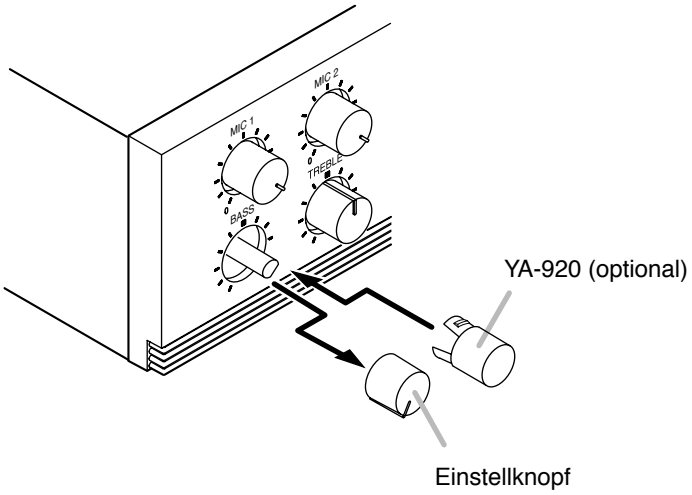
11. GESTELLSCHRANKMONTAGE

Zur Montage in einem Standard 19” Gestellschrank werden die optionalen Montagewinkel MB-25B verwendet. Benutzen Sie hierzu die im Lieferumfang befindlichen Schrauben.



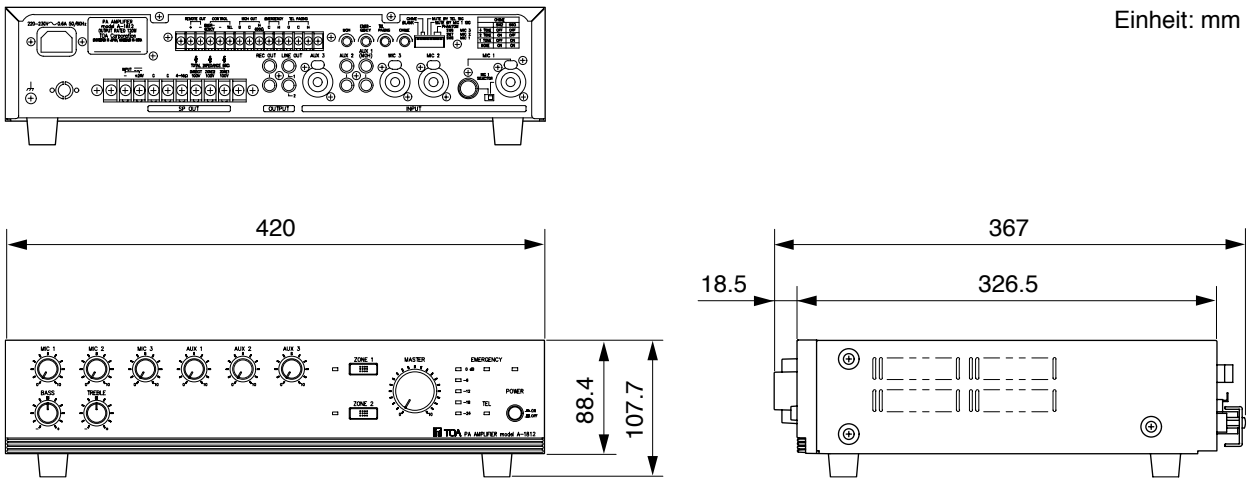
12. LAUTSTÄRKE EINSTELLEN

Die Ausgangslautstärke kann individuell für die einzelnen Tonquellen angepasst werden. Hintergrundmusik und Durchsagen sollten so gewählt werden, dass die Ausgangspegelanzeige nicht rot leuchtet, andernfalls kommt es zur Verzerrung,
Um eine Verstellung von Lautstärke und Klangregelung zu verhindern kann der Einstellknopf durch eine optionale Abdeckung ohne Stellfunktion (YA-920) ausgetauscht werden.



13. ABMESSUNGEN **(identisch für alle Ausführungen)**

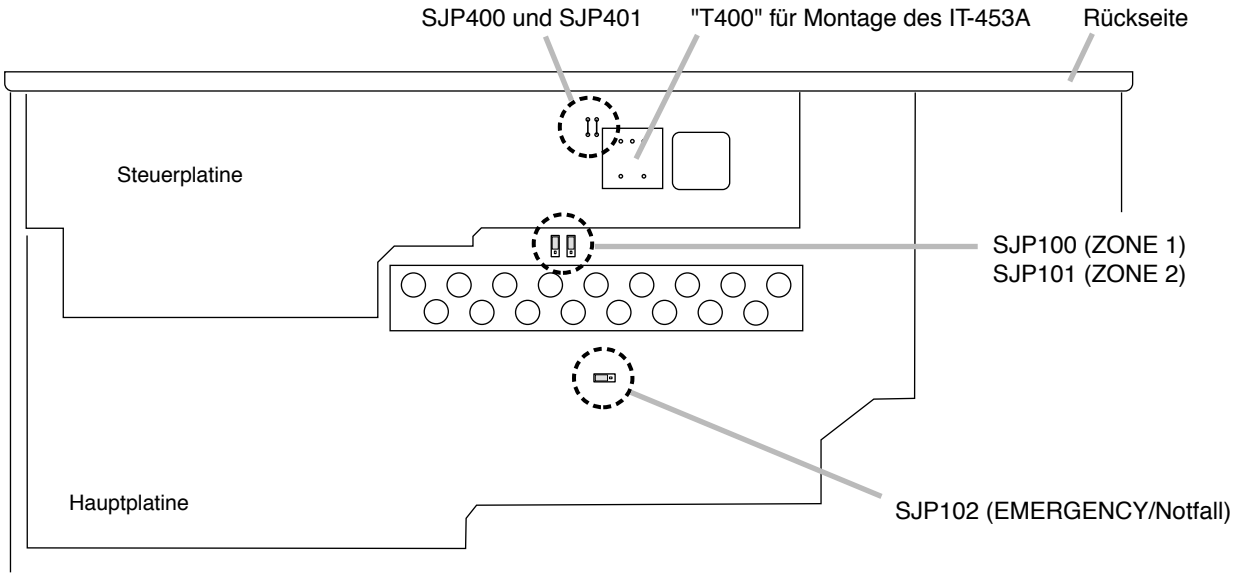
Einheit: mm



14. INTERNE MODIFIKATIONEN

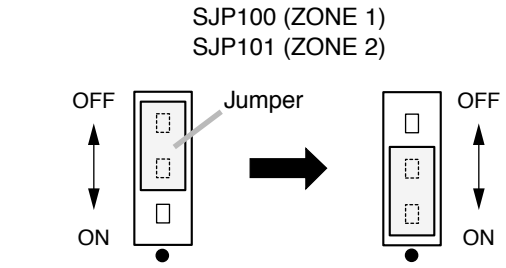
Diese Modifikationen dürfen nur durch einen autorisierten TOA Fachhändler ausgeführt werden.

Draufsicht ohne Gehäuse



14.1. LINE OUT 1 (2) in Verbindung mit ZONE 1 (2) Wahlschalter ein- bzw. ausschalten

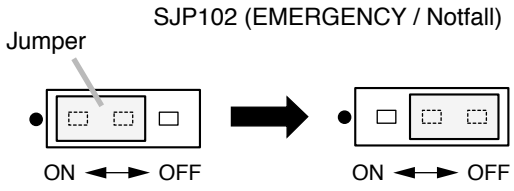
- Um LINE OUT 1 mit dem ZONE 1 Wahlschalteer zu koppln wird der SJP100 Jumper in die Position "ON" gebracht.
- Um LINE OUT 2 mit dem ZONE 2 Wahlschalteer zu koppln wird der SJP101 Jumper in die Position "ON" gebracht.



Werkseitig voreingestellte Position

14.2. Ausschalten um Durchsagen über Notfall-Steuereingang zu sperrren

Den SJP102 Jumper in die Position "OFF" bringen.

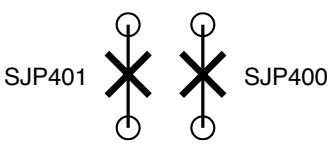


Werkseitig voreingestellte Position

14.3. TEL PAGING Eingang zum erdfrei symmetrischen Eingang machen

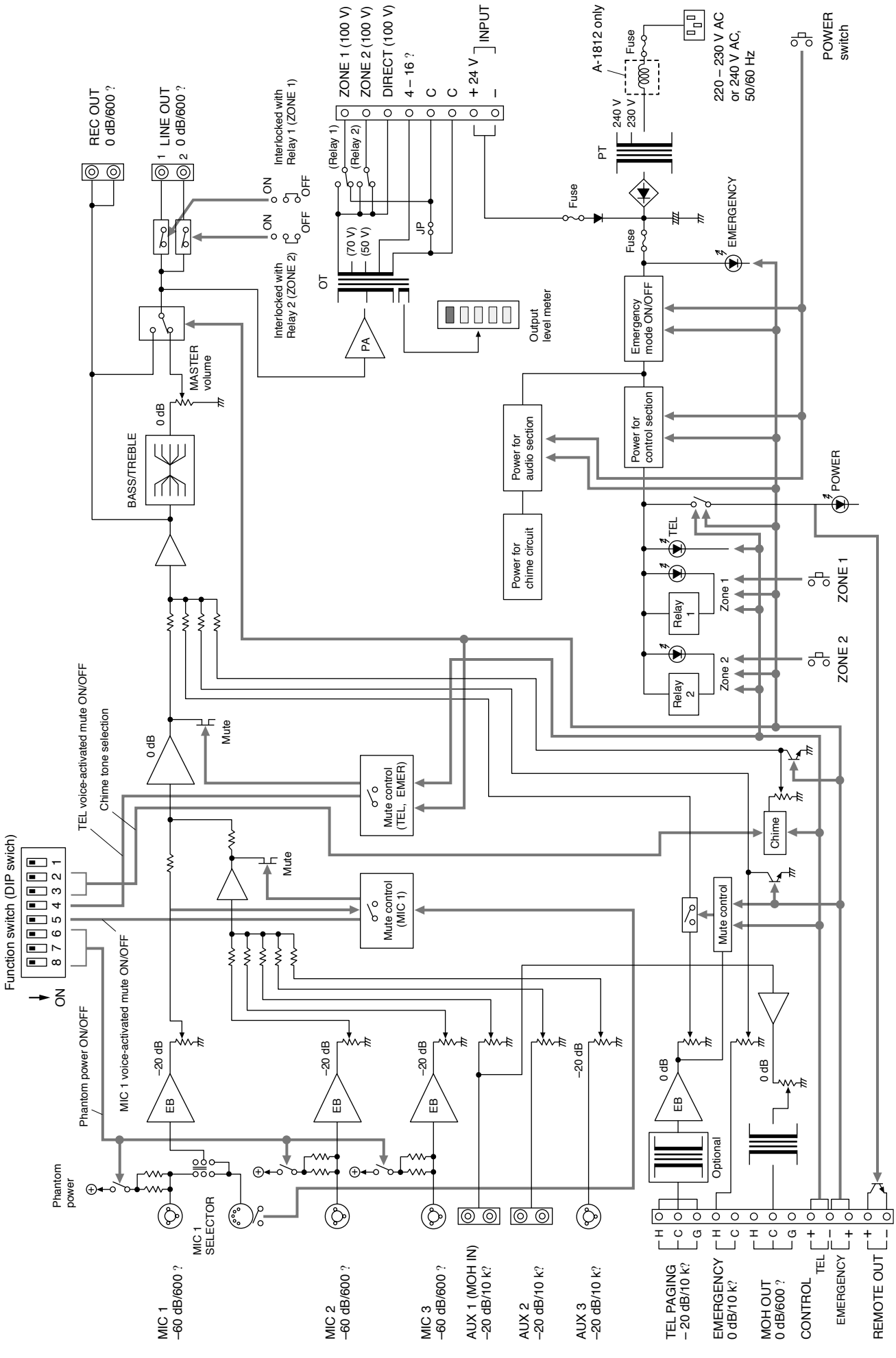
Schritt 1 Die Brücken SJP400 und SJP401 trennen.

Hinweis: Entfernen Sie die Brücken, speziell des SJP400, damit es nicht zur Berührung mit dem Übertragergehäuse kommen kann.



Schritt 2 Einlöten des optionalen IT-453A Eingangsübertragers auf der mit "T400" beschrifteten Stelle der Steuerplatine

15. BLOCKSCHALTBILD



16. TECHNISCHE DATEN

Modell	A-1803	A-1806	A-1812
Spannungsversorgung	220 – 230 V oder 240 V ~, 50/60 Hz 24 V = (M4 Schraubklemme*1)		
Nennnausgangsleistung	30 W	60 W	120 W
Leistungsaufnahme	Netzbetrieb: 80 W (Nennleistung), 37 W (EN60065) 24 V Gleichspannung: 2.0 A (Nennleistung), 1.0 A (EN60065)	Netzbetrieb: 158 W (Nennleistung), 66 W (EN60065) 24 V DC Gleichsp.: 3.8 A (Nennleistung), 1.6 A (EN60065)	Netzbetrieb: 260 W (Nennleistung), 110 W (EN60065) 24 V DC Gleichspannung: 7.0 A (Nennleistung), 2.8 A (EN60065)
Frequenzbereich	50 – 20,000 Hz (±3 dB)		
Klirrfaktor	Unter 2% bei 1 kHz, Nennleistung		
Eingänge	MIC 1: –60 dB*2, 600 , elektronisch symmetriert, XLR-3-31 und Klinken-Kombibuchse, 5-polige DIN Buchse MIC 2 – 3: –60 dB*2, 600 , elektronisch symmetriert, XLR-3-31 und Klinken-Kombibuchse AUX 1 (MOH): –20 dB*2, 10 k , unsymmetrisch, Cinch-Buchse AUX 2: –20 dB*2, 10 k , unsymmetrisch, Cinch-Buchse AUX 3: –20 dB*2, 10 k , unsymmetrisch, XLR-3-31 und Klinken-Kombibuchse TEL*3: –20 dB*2, 10 k , elektronisch symmetriert, M3 Schraubklemmen* EMERGENCY: 0 dB*2, 600 , unsymmetrisch, M3 Schraubklemmen*1		
Ausgänge	REC: 0 dB*2, 600 , unsymmetrisch, Cinch-Buchse LINE 1, 2*4: 0 dB*2, 600 , unsymmetrisch, Cinch-Buchse MOH: 0 dB*2, 600 , erdfrei symmetrisch, M3 Schraubklemmen ZONENWAHL : 2 zone, high impedance*5 (100 V line), individual selector switch, M4 screw terminal*1 Lautsprecher: Hochohmig* 5 (100 V), M4 Schraubklemmen* 1, Niederohmig (4 – 16 Ω), M4 Schraubklemmen* 1 **Hinweis:** Die hoch- und niederohmigen Anschlüsse dürfen nicht gleichzeitig benutzt werden		
Phantomspeisung	Ein/Aus separat für MIC 1 – 3 mit Schalter		
Fremdspannungsabstand (Bandpass: 20 – 20,000 Hz)	Über 100 dB (Gesamtlautstärke: min) Über 76 dB (Gesamtlautstärke: max) Über 60 dB (MIC 1 – MIC 3) Über 76 dB (AUX 1 – AUX 3) Über 90 dB (TEL) Über 96 dB (EMERGENCY / Notfall)		
Klangregelung	Bass: ±10 dB bei 100 Hz, Höhen: ±10 dB bei 10 kHz		
Steuereingänge	TEL: Potentialfreier Schließer Leerlaufspannung: 24 V DC Kurzschlussstrom: unter 5 mA, M3 Schraubklemmen*1 EMERGENCY*6: Potentialfreier Schließer Leerlaufspannung: 24 V DC Kurzschlussstrom: unter 10 mA, M3 Schraubklemmen*1		
Steuerausgänge	Ferneinschaltung: Offener Kollektor Stehspannung:: 35 V DC Steuerstrom: unter 50 mA, M3 Schraubklemmen*1		
Gong	Wahlweise 1-Ton, 2-Ton, oder aufsteigender 4-Ton Gong, oder kein Gong für den MIC 1 DIN oder den CONTROL TEL Anschluss.		
Anzeigen	5-stufige-Ausgangspegelanzeige, Netzanzeige, Zonenanzeigen, Notfall- LED, Telefondurchsage LED		

Modell	A-1803	A-1806	A-1812
Priorität	EMERGENCY: Notfall, Priorität über alle anderen Eingänge TEL: Priorität über alle Eingänge ausser 'EMERGENCY', zuschaltbar mit ON/OFF Schalter MIC 1: Priorität über alle Eingänge ausser 'EMERGENCY', TEL', zuschaltbar mit ON/OFF Schalter		
Umgebungstemperatur	–10°C bis +40°C		
Ausführung	Front: ABS Kunststoff, schwarz Gehäuse: Stahl, schwarz		
Abmessungen	420 (B) x 107.7 (H) x 367 (T) mm		
Gewicht	8,1 kg	9,4 kg	12,6 kg

*1 Schraubklemmenabstand: 7 mm (M3), 9 mm (M4)
*2 0 dB = 1 V
*3 Kann mit optionalem IT-453A Eingangsübertrager symmetriert werden.
*4 LINE 1 und LINE 2 Ausgänge können mit ZONE 1 und ZONE 2 Lautsprecherwahlschalter gekoppelt werden.
*5 330Ω (A-1803), 167Ω (A-1806), 83Ω (A-1812)
*6 Aktivierung bedeutet: Ferneinschaltung EIN (ON) (werkseitig voreingestellt) oder AUS (OFF).

Hinweis: Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung möglich

• Zubehör

Netzkabel 1
Klemmenabdeckung 1
Schrauben für Klemmenabdeckung (M4 x 8)..... 2

• Optionales Zubehör

Montagewinkel: MB-25B
Abdeckung Lautstärkesteller: YA-920
Eingangsübertrager: IT-453A (Bestellung mit Ersatzteilnummer "114-03-118-30.")